E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

64. Jahrgang | Langenargen, 1. Juli 2016 | Nummer 26

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07542 - 4073058 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen redaktion@montfortbote.de

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettnang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 16 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zur Bürgerinformation durch das Büro 365° zum Projekt

„Entwicklung Friedhof und Aussegnungshalle Langenargen“

mit der Möglichkeit zur Einbringung von Bürgeranregungen

Termin: Montag, 4. Juli 2016, um 18.30 Uhr
Treffpunkt: Aussegnungshalle Langenargen

Die Bevölkerung wird zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen.

Gemeindeverwaltung Langenargen

Achim Krafft
Bürgermeister

Einladung

zur Bürgerinformation zum Projekt

„Schule Oberdorf“

durch das Architekturbüro Plösser mit der Möglichkeit zur Einbringung von Bürgeranregungen

Termin: Dienstag, 5. Juli 2016, 19 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf

Die Bevölkerung wird zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen.

Gemeindeverwaltung Langenargen

Achim Krafft
Bürgermeister

Ortsbehörde für Rentenversicherung

bis Ende Juli nicht besetzt

In der Zeit vom 11.07.16 bis 29.07.16 bleibt die Ortsbehörde für Rentenversicherung in Langenargen unbesetzt.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit in dringenden Rentenangelegenheiten direkt

an die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung in Ravensburg oder in Friedrichshafen.

Wir bitten um Beachtung.

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Sommerpause des Cafés Miteinander

Das bisher mit sehr großem Erfolg geführte

Café Miteinander

im Musiksalon Hirscher macht ab sofort eine Sommerpause. Der Helferkreis Asyl dankt allen Besuchern und Helfern von ganzem Herzen. *hm*

Der Montfort-Bote gratuliert

Frau Sybille Binder, Friedrichshafener Str. 14, zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 3. Juli.

Herrn Herbert Otto Boikat, Klosterstr. 27/2, zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 4. Juli.

Herrn Giuseppe Palmieri, Mörikestr. 8, zur Vollendung seines 90. Lebensjahres am 8. Juli.

Frau Christel Zabel, Lindauer Str. 6, zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 8. Juli.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Gratulation zum 90. Geburtstag

Seinen 90. Geburtstag feiert Giuseppe Palmieri, Mörikestraße 8, in Langenargen am Freitag, 8. Juli 2016. Bürgermeister Achim Krafft gratuliert dem Jubilar sehr herzlich zum Ehrentag, verbunden mit den besten Wünschen, noch viele schöne und angenehme Jahre bei guter Gesundheit verbringen zu dürfen. *bma*

Allgemeine Hinweise

Kleine Änderung im Kehrplan der Kehrmaschine während der Hauptsaison: Die Straßenkehrmaschine wird in den Sommermonaten einige Bereiche mittwochs anstatt freitags reinigen. Daruf weist die Gemeindeverwaltung hin. Betroffen hiervon sind u.a. die Kirchstraße und die Klosterstraße. Der Grund: in der Hauptsaison werden freitags die Unterflurbehälter geleert. *bma/mb*

Haus- und Gartenarbeiten bitte zur rechten Zeit: Haus- und Gartenarbeiten, die zu erheblichen Belästigungen anderer führen können, dürfen in der Gemeinde Langenargen in der Zeit von 20 bis 9 Uhr und von 12 bis 14.30 Uhr nicht ausgeführt werden. *bma/mb*

Strandbad Langenargen: Geöffnet ist Mai bis August täglich von 9 bis 20 Uhr und im September von 10 bis 19 Uhr. Von Juni bis August jeweils dienstags und donnerstags ab 7.30 Uhr ist Frühschwimmen. Zusätzlich ist von 1. Juli bis 15. August freitags und samstags abends bis 21 Uhr geöffnet. *mb*

Tourist-Information Öffnungszeiten bis 30. September: Montag bis Freitag 9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; samstags, sonn- und feiertags von 9 bis 12 Uhr. Tel.: 07543 - 9330-92. *ti*

Bücherei im Münzhof: Montags geschlossen, dienstags 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, mittwochs 15 bis 18 Uhr, donnerstags 10 bis 12, 15 bis 19 Uhr und freitags 15 bis 18 Uhr. *tb*

Sprechstunden des Gemeindearchivs: donnerstags 14 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung. *mb*

Recyclinghof: mittwochs 15 bis 17 Uhr, freitags 15 bis 17 Uhr und samstags 9 bis 12 Uhr. Der Recyclinghof befindet sich am Bauhof an der Argen. *mb*

Entsorgungszentren: Friedrichshafen-Weiherberg und Tettnang-Sputenwinkel: Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr, samstags 8 bis 12.45 Uhr. Sonn- und feiertags geschlossen. Weitere Infos: www.abfallwirtschaft-samt.de. *mb*

Das Ordnungsamt informiert

Hunde an die Leine!

Viele Mitmenschen fühlen sich durch frei umherlaufende Hunde belästigt und bedroht. Aus diesem Grund sind auch schon mehrere Beschwerden bei der Gemeindeverwaltung eingegangen. Zusätzlich sind Beschwerden über die Nichtbeseitigung von liegen gelassenem Hundekot, speziell in den Uferanlagen und im Kernbereich der Gemeinde Langenargen eingegangen.

In der Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten der Gemeinde Langenargen heißt es, dass der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Das Betreten von Kinderspielplätzen und Sportanlagen mit Hunden ist untersagt.

Das Ordnungsamt appelliert daher an alle Hundehalter: „Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Mitmenschen. Führen Sie Ihren Hund an der Leine und beugen Sie somit drohenden Personen- und Sachschäden vor. Beseitigen Sie den von Ihrem Hund verursachten Hundekot."

Aus der öffentlichen Stiftungsratssitzung der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist" vom Donnerstag, 9. Juni

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Feststellung des Jahres-ab-schlusses 2014 der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist"

Zur Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist" gehören die Bereiche:

- Altenpflegeheim Marktplatz 7 mit 49 Dauerpflegeplätzen und zwei Kurzzeitpflegeplätzen
- Seniorenwohnungen Klosterstraße 27 mit sechs Wohnungen
- Seniorenwohnungen Eugen-Kauffmann-Straße mit neun Wohnungen
- Betreuung der Seniorenwohnanlage Eugen-Kauffmann-Straße mit insgesamt 47 Wohnungen
- Allgemeines Grundvermögen

Das Wirtschaftsjahr 2014 schließt für die gesamte Stiftung mit einem Jahresverlust in Höhe von 103 214,05 Euro ab. Der Wirtschaftsplan sah ein ausgeglichenes Jahresergebnis vor. Eine deutliche Verschlechterung war vor allem im Bereich des Altenpflegeheimes zu verzeichnen. Im Vorjahr schloss die gesamte Stiftung mit einem Jahresgewinn in Höhe von 120 891,96 Euro ab. Für das Altenpflegeheim sah der Erfolgsplan 2014 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 48 600 Euro vor. Tatsächlich schloss das Altenpflegeheim mit einem Jahresfehlbetrag von 189 757,06 Euro ab. Die Entwicklung wichtiger Ertrags- und Aufwandsarten gestaltete sich wie folgt:

a) Pflegesatzeinnahmen:

Der Wirtschaftsplan 2014 ging davon aus, dass Pflegesatzeinnahmen in Höhe von 1 851 600 Euro erzielt würden. Tatsächlich wurden 1 806 431,74 Euro eingenommen. Damit wurden 2,4 Prozent weniger eingenommen. Diese Abweichung erklärt sich in erster Linie durch die deutliche Abnahme der Pflegetage in Pflegestufe 3 der gleichzeitig eine entsprechende Zunahme der Berechnungstage mit Pflegestufe 1 entgegensteht. Dies führt dazu, dass trotz entsprechender Anpassung der Pflegesätze kaum eine Zunahme der Pflegesatzeinnahmen zu verzeichnen war.

b) Personal:

Gegenüber dem Wirtschafsplan 2013 steigerten sich die Personalausgaben um 6,7 Prozent. In diesen Personalausgaben sind Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Mehrarbeitsstunden in Höhe von 151 887,40 Euro enthalten. Pro Bewohner mussten täglich 89,63 Euro an Personalausgaben aufgewendet werden. 70,86 Prozent der Gesamtaufwendungen des Heimbetriebes sind Personalausgaben. Im Vorjahr waren es 69,13 Prozent. 84,58 Prozent der Pflegesatzeinnahmen wurden durch die Personalausgaben aufgezehrt.

Der Bereich Seniorenwohnungen Klosterstraße 27 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 6559,78 Euro ab. Im Bereich der Seniorenwohnungen Eugen-Kauffmann-Straße ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 5022,90 Euro. Der Bereich der Betreuung der Seniorenwohnungen Eugen-Kauffmann-Straße schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1228,79 Euro ab. Der Bereich des allgemeinen Grundvermögens schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 70 864,58 Euro ab. Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist schließt im Jahr 2014 mit einem Jahresverlust in Höhe von 103 214,05 Euro. Dieses gegenüber dem Wirtschaftsplan schlechtere Ergebnis entstand, da im Bereich des Altenpflegeheims gegenüber dem Wirtschaftsplan 2014 ein um ca. 138 000 Euro schlechteres Ergebnis erzielt wurde. Im Bereich des Altenpfle-

geheims ergab sich ein Jahresverlust in Höhe von ca. 187 000 Euro. Trotz rechtzeitiger Pflegesatzverhandlungen reduzierten sich die Gesamterträge gegenüber dem Wirtschaftsplan um ca. 40 000 Euro. Auf der Aufwandseite mussten in Folge von aufgelaufenen Mehrarbeitsstunden und vorhandenen Resturlaubstagen Rückstellungen in Höhe von ca. 151 000 Euro gebildet werden. Dadurch wurden ca. 98 000 Euro höhere Personalausgaben ausgewiesen. Auch im Jahr 2015 wird das Jahresergebnis nur unwesentlich besser sein. Die verhandelten Pflegesätze können auf 1. Juli 2016 neu verhandelt werden. Eine weitere finanzielle Belastung kommt durch die neue Landesheimmindestbauverordnung auf das Altenpflegeheim zu, die zum 1. September 2019 umgesetzt sein muss. Die Verwaltung hat zwar schon im Jahr 2012 einen Antrag auf Beratung zur Befreiung von Anforderungen der Landesheimbauverordnung gestellt, diese Beratung wurde bisher von der Heimaufsicht zurückgestellt. Durch das neue Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz ist ab 45 Bewohnern eine zweite Nachtwachte (bisher eine Nachtwache) vorzuhalten. Das Altenpflegeheim hat bisher einen Versorgungsvertrag für 51 Bewohner abgeschlossen. Eine zweite Nachtwache bringt eine erhebliche Mehrbelastung für den Tagdienst aber auch eine finanzielle Mehrbelastung durch Nachtzuschläge. Neben den Pflegesatzverhandlungen sind 2016 wichtige Entscheidungen wie Besetzung der Heimleitungsstelle und Sicherung des Heimbetriebes zu treffen.

2. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2016 der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“

Der Wirtschaftsplan 2016 weist im Erfolgsplan einen Jahresverlust mit 110 000 Euro aus. Die Gesamterträge betragen 2 326 100 Euro. Sie sind damit gegenüber dem Vorjahr um 71 100 Euro bzw. 3,2 Prozent höher. Die Gesamtaufwendungen betragen 2 436 100 Euro diese steigern sich gegenüber dem Vorjahr um 97 100 Euro oder 4,2 Prozent. Die einzelnen Bereiche entwickeln sich wie folgt:

Die planmäßigen Aufwendungen des Heimbetriebes betragen im Wirtschaftsjahr 2016 2 295 500 Euro. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um 4,2 Prozent.

Die planmäßigen Personalausgaben steigern sich nur um 17 500 Euro gleich 1,1 Prozent, dafür steigern sich die Aufwendungen für Beratung um 68 000 Euro.

In Bezug auf die Pflegesatzeinnahmen gelten die Pflegesätze bis zum 30. Juni 2016. Mitte Mai hat die Verwaltung zu neuen Pflegesatzverhandlungen aufgerufen. Die mit dem Dachverband BWKG abgestimmte Forderung beträgt auf 1. Juli 2016 17,68 Prozent und auf 1. Januar 2017 21,76 Prozent. Bei der Kalkulation wurden Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen wie freigestellte Pflegedienstleitung, zweite Nachtwache und Sonderpersonalschlüssel „Qualität“ berücksichtigt. Der Wirtschaftsplan 2016 geht trotz höheren Pflegesätzen von einer Unterdeckung mit 169 100 Euro aus, da bei den vergangenen Pflegesatzverhandlungen nie die geforderte Höhe erreicht wurde und auch die Anpassung erst für das zweite Halbjahr gilt. Die Unterdeckung kann jedoch nur bei guter Belegung erreicht werden.

Bei den Personalausgaben sieht der Wirtschaftsplan für den Pflegeheimbereich Ausgaben in Höhe von 1 581 500 Euro vor. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 1,1 Prozent. Die tariflich ausgehandelte Steigerung beträgt zum 1. März 2016 2,4 Prozent. Die Seniorenwohnungen Klosterstraße 27 erwarten einen Überschuss in Höhe von 6900 Euro. Die betreuten Seniorenwohnungen Mühlengärten Nord weisen einen Jahresgewinn in Höhe von 4600 Euro aus. Die Betreuung in der Eugen-Kauffmann-Straße geht von einer geringfügigen Unterdeckung in Höhe von 500 Euro aus. Das sonstige Grundvermögen weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 48 100 Euro aus. Im Vermögensplan 2016 sind im Bereich Altenpflegeheim folgende Investitionen vorgesehen:

- Bauliche Maßnahmen (Teeküche 2. OG) 10 000 Euro
- Umbau Zivizimmer zu Büro: 6000 Euro
- Kombidämpfer + Variocookingcenter: 25 000 Euro
- Zwei Speiseverteilwagen: 5000 Euro
- Servierwagen: 1000 Euro
- Neuausstattung Pflegebad: 6000 Euro
- Zwei Niedrigbetten: 4500 Euro
- Pflegestuhl: 2500 Euro
- Sauerstoffgerät: 1500 Euro
- Drucker: 500 Euro
- Fünf Laptops: 8000 Euro
- EDV Doku- plus Dienstplanprogramm: 25 000 Euro
- Anbindung Laptops: 5000 Euro

Die Erfolgsrechnung des Wirtschaftsplanes der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“ für das Jahr 2016 weist einen Gesamtjahresverlust in Höhe von 110 000 Euro aus. Dies ist schon das dritte Jahr in Folge, in dem Jahresverluste geplant bzw. zu verzeichnen waren. Dies ist mittelfristig zu verbessern. Das Vermögen der Stiftung ist zu sichern und darf nicht angegriffen werden. Der Gesamtverlust ist mit der negativen Entwicklung des Heimbetriebes begründet. Die stetige Unterdeckung im Pflegeheim stellt sich als großes Risiko für die Stiftung und dessen Vermögen dar. Die maßgebliche Ertragsart auf der Erlösseite sind die Pflegesätze. Höhere Pflegesätze sind in den Verhandlungen nicht erreichbar. Auf der Ertragsseite wird schon laufend zum entsprechenden Termin neu zu Pflegesatzverhandlungen aufgerufen und neu verhandelt. Auf der Aufwandseite sind die Personalaufwendungen die maßgebliche Größe. Diese zu steuern erweist sich als sehr schwierig. Der Personalstand ist laufend an die Belegung anzupassen. Dabei ist eine Unterbesetzung zu vermeiden und bei entsprechenden Sterbefällen kann nicht ohne weiteres gekündigt werden. Hier muss durch Überstundenabbau entgegengesteuert werden. In der Hauswirtschaft wurde zur Verbesserung der Situation ein Kurzgutachten in Auftrag gegeben und erste Maßnahmen daraus eingeleitet. Dem Stiftungsrat werden auch im Pflegebereich Änderungen vorgeschlagen, die zumindest mittelfristig zu einer deutlichen Verbesserung führen sollen. Weitere Risiken für das Altenpflegeheim sind in der neuen Heimmindestbauverordnung enthalten, die am 1. September 2019 umgesetzt sein muss. Auch die neuen Bestimmungen für die Personalbesetzung bringen Änderungen mit Mehraufwendungen für bessere Personalschlüssel mit sich. Diese Mehraufwendungen müssen im neu verhandelten Pflegesatz enthalten sein. *kpb*

Energieberatung der Gemeinde weiterhin kostenfrei!

Das Förderprogramm „Klimaschutz durch Energiesparen” wird derzeit nicht mehr aufgelegt. Die Gemeinde Langenargen bietet dennoch – zusammen mit der Energieagentur Bodenseekreis – Energieberatungen kostenfrei an. Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Haus zu modernisieren, sollte diese Gelegenheit nutzen.

Hierfür steht Architekt Hanser als Energieberater zur Verfügung. Beratungstermine sind i. d. R. an jedem zweiten Donnerstag des Monats ab 14 Uhr im Rathaus der Gemeinde Langenargen (Trauzimmer). Interessierte können einen Termin unter Telefon 9330-15 vormerken lassen. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei.

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.

regionalwerk BODENSEE

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und/oder Gasrechnung mit. – **Termin: Mittwoch, 06.07.2016, 16-17 Uhr, Rathaus Langenargen –** Anmeldung nicht erforderlich – www.rw-bodensee.de/beratung – Telefon: 07542 - 93790.

Geschwindigkeitsmessungen des Landkreises: Der Verkehrszug des Landratsamtes Bodenseekreis hat in Langenargen wieder Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, teilt die Gemeinde Langenargen mit. Hier das Ergebnis der statistischen Auswertung des Verkehrsamtes des Landratsamt Bodenseekreis im Detail. *bma*

Standort: Von-Kiene-Straße, Langenargen, Zone 30; Zeitraum: 11.04.2016, 08:02 bis 11:02 Uhr

zul. Höchstgeschwindigkeit in km/h	max. km/h	Durchfahrten	Vorgänge gültig	< 11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h
30	50	166	7	5	1	1	0	0

Standort: Klosterstraße, Langenargen, Zone 30; Zeitraum: 02.05.2016, 08:13 bis 11:13 Uhr

zul. Höchstgeschwindigkeit in km/h	max. km/h	Durchfahrten	Vorgänge gültig	< 11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h
30	45	122	6	5	1	0	0	0

Standort: Lindauer Straße, Langenargen, L334; Zeitraum: 02.05.2016, 11:47 bis 14:47 Uhr

zul. Höchstgeschwindigkeit in km/h	max. km/h	Durchfahrten	Vorgänge gültig	< 11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h
50	76	560	34	26	4	3	1	0

Standort: Kressbronner Straße, Langenargen, Oberdorf; Zeitraum: 07.06.2016, 13:17 bis 16:04 Uhr

zul. Höchstgeschwindigkeit in km/h	max. km/h	Durchfahrten	Vorgänge gültig	< 11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h
30	60	118	48	18	18	8	3	1

Neuwahlen beim Förderverein der FAMS Langenargen

Die turnusmäßigen Neuwahlen des Vorstandes des Fördervereins der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, FAMS, haben am 2. Juni stattgefunden, teilt der Verein mit.

Nach der Begrüßung der kleinen Runde im Musiksaal der FAMS Langenargen informierte die 1. Vorsitzende Constanze Fuchs über die Aktivitäten des letzten Jahres.

Nach der Kassenprüfung durch Irene Müller wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Anschließend übernahm Bernd Kleiser als Vertreter der Gemeinde die Wahlleitung: Nach zwei Jahren standen die Posten der 1. und 2. Vorsitzenden zur Neuwahl an. Kleiser würdigte den Einsatz des Fördervereins für die Schule, vor allem die Organisation des Mittagessens an der Schule sei von unschätzbarem Wert.

Constanze Fuchs (1. Vors.), Elke Gleiß (2. Vors.) und Simone Huber ließen sich erneut aufstellen und wurden einstimmig wiedergewählt. Rita Steck-Prestl stellte sich nach vier Jahren als zweite Beisitzerin nicht mehr zur Wahl, ihr folgt Judith Brugger in das Vorstandsamt nach. Constanze Fuchs würdigte die geleistete Arbeit von Rita Steck-Prestl mit einem kleinen Präsent.

Die bevorstehende Aktion „LA in Action" auf dem Gelände der FAMS wolle das Team aus Bisherigen und Neuen in gewohnter Manier angehen. *eg/mb*

Der neue Vorstand des Fördervereins der FAMS (Franz-Anton-Maulbertsch-Schule in Langenargen (v. l.) Judith Brugger, Elke Gleiß, Constanze Fuchs, Simone Huber, Susanne Römischer, Irene Carl und Andrea Terwart.
Bild: Birte Wittmann

Jahreshauptversammlung beschließt Auflösung des Vereins Rumpelstilzchen e.V.

Am 4. Mai hat die Jahreshauptversammlung von Rumpelstilzchen e.V. zum letzten Mal stattgefunden, lautet eine Pressemitteilung des Vereins. Nach Abschluss der vorgeschriebenen formalen Tagesordnungspunkte beschlossen die wenigen, aber interessierten Mitglieder, nach kurzer Diskussion einstimmig die Auflösung des Vereins aufgrund des geringen Zulaufes und dem fast gänzlichen Fehlen von aktiven Mitgliedern außerhalb der Vorstandschaft. Als Liquidatoren wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder Rudolf Zahner, Stefan Traut und Bernd Nestle gewählt. Das verbliebene Vereinsvermögen wird satzungsgemäß an die Gemeinde Langenargen fallen. Zu dem weiteren Vorgehen wurden zwischenzeitlich bereits Gespräche mit der Gemeinde geführt. Die seit Jahren erfolgreich geführte Spielgruppe für Kleinkinder als ergänzendes niederschwelliges Angebot der Kinderbetreuung soll jedoch erhalten bleiben und fortgeführt werden. Hierzu hat sich der Verein Kinder der Erde e.V. bereit erklärt, als neuer Träger ab September 2016 die Verwaltung der Spielgruppe zu übernehmen. Die Gemeinde Langenargen begrüßt den Erhalt dieser Einrichtung als Bereicherung für die Gemeinde und wird mit dem neuen Träger ebenso eng zusammenarbeiten. Die als Gast anwesende Vertreterin des Jugendamtes Petra Flad dankte dem Verein für seine bisherige Arbeit für den Familientreff Langenargen, der bisher in Kooperation zwischen Kreisjugendamt und Rumpelstilzchen Langenargen e.V. geführt wurde. Besonders hervorgehoben wurde hierbei das Engagement von Susanne Maus in der Betreuung der Spielgruppe und als Hauptansprechpartnerin in den meisten anderen Vereinsaktivitäten. Somit endet die langjährige Tradition des Familienvereins, welcher nun im dritten Anlauf seine Auflösung endgültig beschlossen hat. *rz*

Vernissage-Gäste der Ausstellung von Stefanie Gerhardt im Kavalierhaus, der Stipendiatin in 2016 der Gemeinde Langenargen.

Ausstellungen

Ausstellungseröffnung „Wenn der Funke überspringt" am So., 3. Juli, 11 Uhr im kath. Gemeindehaus Langenargen: Fotoarbeiten der Firmlinge der Seelsorgeeinheit mit dem Fotoclub Eriskirch und Tettnang zum Firmmotto „Damit der Funke überspringt".

„Gemalte Augenblicke" – Aquarelle der Langenargener Malerin Waltraud Wruck: Rathausfoyer Langenargen, Obere Seestr. 1, Montag bis Freitag 8-12.30 Uhr, Mittwoch 14-17 Uhr und Donnerstag 14-18 Uhr. – bis 22. Juli

Buch-Kunst-Galerie Jäger: „De Meijer" – Hertha de Meijer (akademische Malerin) und K. L. Urban de Meijer (Dr. der Kunstgeschichte, Maler und Architekt aus Flandern). Montag bis Samstag 9.30-12 Uhr sowie nachmittags 15-18 Uhr (außer Mi. und Sa.). – bis 15. September

Museum Langenargen: „Matisse, Picasso, Renoir u. a. – Zeichnungen, Radierungen, Lithografien". Dienstag bis Sonntag, 11-17 Uhr; Eintritt: 4 Euro/ermäßigt 3 Euro, freier Eintritt für Kinder/Gästekarte. Führung ohne Aufpreis jeden Mittwoch, 15 Uhr. – bis 16. Oktober

„Eine bedeutende Künstlerin"

Im Namen der Gemeinde hat Caroline Kramer, stellvertretende Leiterin des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing, TKM, am 23. Juni die zahlreichen Gäste der Ausstellungseröffnung „ins blaue" begrüßt.

Die 37. Stipendiatin Langenargens, Stefanie Gerhardt, hat bis Dienstag, 28. Juni in der Kavalierhausgalerie ausgewählte Werke gezeigt. Auch Öl- und Aquarellbilder, die in Langenargen entstanden sind, erwarten die Besucher, die die Künstlerin selbst dort antreffen können.

In seiner Eröffnungsrede lud Laudator Ulrich Fentzloff die 45 Gäste, unter ihnen auch Rolf Müller, Bürgermeister a. D., in seine eigene Lesart der Werke ein: den Weg eines Wandermönches durch die Ausstellung.

Dieses Ölbild darf in der Gemeinde bleiben. Entstanden ist es während Stefanie Gerhardts Zeit in Langenargen.

Aller Schreihalsigkeit bar, leicht, charmant und elgant seien die Werke Gerhardts: „Sie reden einer unbedingten Inhaltsbezogenheit das Wort", schloss er seinen Ausflug in Poesie, Philosophie und Mystik. „Ich verneige mich vor einer bedeutenden Künstlerin, ich danke für das Lächeln ihres Werkes."

„Ich bin froh, dass es Stipendien gibt", sagte die Künstlerin in ihren Dankesworten an die Gemeinde. „Das ist wichtig, um aus dem Alltag heraustreten zu können. Auch wenn drei Monate etwas zu kurz sind, aber es wird viel im Nachhinein entstehen."

Ihre Zeit in Langenargen habe sie als spannende Zeit erlebt, nicht ohne zu bedauern, dass die geplante Videoarbeit ohne blauen Himmel nicht zustandekommen konnte. tv

Die Arbeitshaube der Künstlerin, die die Haare vor Farbe schützt, ist zur Rauminstallation geworden: mit Schwanenfedern von den Ufern Langenargens.

Die gezeigte Dia-Installation „Karussell" besteht aus 81 Bildern mit jeweils 21 Ebenen – als unendliche Fortsetzung eines Kreises.

Bilder: tv

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 2. Juli

13.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 3. Juli

10.15 Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
18.00 Rosenkranz in St. Anna
19.00 Konzert Cello Ensemble

Montag, 4. Juli

18.30 Vesper

Mittwoch, 6. Juli

7.30 Schülergottesdienst

Donnerstag, 7. Juli

8.30 Eucharistiefeier
9.45 ¼ vor 10“ – Kirchenführung mit anschl. Orgelkonzert
18.30 Anbetung

Freitag, 8. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 9. Juli

15.30 Trauung
18.30 Sonntag-Vorabendmesse
20.00 Generalprobe Streicher

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 Uhr und 14 Uhr

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 3. Juli

9.00 Wortgottesfeier mit Kommunionspendung, mitgestaltet vom Kirchenchor

Dienstag, 5. Juli

18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 7. Juli

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel.: 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Mitteilungen Langenargen

Elternabend zur Firmung am Di., 5. Juli, im kath. Gemeindehaus Langenargen. Es werden zwei Zeiten angeboten: 18 Uhr und 19.30 Uhr.

Fotoausstellung „Wenn der Funke überspringt“ ab 3. Juli im Gemeindehaus Langenargen

Fünf Mädchen und vier Jungs haben sich im Rahmen der Firmvorbereitung der Seelsorgeeinheit Seegemeinden zu einem Fotoprojekt entschlossen, teilt das Pfarrbüro mit: Unter fachmännischer Anleitung von Olaf Grabbe vom Fotoclub Eriskirch und Wolfgang Oberschelp vom Fotoclub Tettnang, setzten die Firmlinge Assoziationen zum Firmmotto „Damit der Funke überspringt“ fotografisch um. Darüber hinaus erfuhren die jungen Menschen, was es bedeutet eine Ausstellung zu organisieren. Die Vernissage findet am Sonntag, 3. Juli, 11.30 Uhr, im katholischen Gemeindehaus in Langenargen statt. Die Fotografien werden über einen längeren Zeitraum im Gemeindehaus ausgestellt sein.

Konzert Cello Ensemble

Sonntag, 3. Juli, 19 Uhr, mit Werken von Beethoven, Tschaikowsky, Theinert, Kempter, Metallica u.a.; Leitung: Christoph Theinert; Eintritt frei – Kollekte

Frauenbundausflug mit Traumwetter

Maria Maier bewies wieder ihr Organisationstalent, teilt Regine Weigl für die Gruppe des katholischen Frauenbunds in Langenargen mit: Am Mi., 22. Juni, seien gleich drei lohnenswerte Ziele für die Teilnehmer zu erleben gewesen. Schon am Anfang beeindruckend, heißt es dort, sei die Barockkirche Maria Steinbach gewesen, dann die Kartause Buxheim und schließlich ein Stadtbummel mit Führung in Memmingen.

Hier einige der Eindrücke, die Regina Weigl gesammelt hat: Gegründet im Jahr 1402 war Buxheim bis zur Säkularisation 1803 eines der bedeutendsten Klöster in Schwaben. Die ursprünglich gotische Kartausenkirche wurde von den Brüdern Johann Baptist und Dominikus Zimmermann barockisiert. Im Priesterchor ist das berühmte Chorgestühl vom Tiroler Künstler Ignaz Waibl, das zwischen 1687 und 1691 in nur vier Jahren angefertigt wurde. Dazu gibt es eine fast unglaubliche Geschichte. Das Chorgestühl war nach der Säkularisation im Besitz eines Grafen und wurde 1883 in München versteigert. Dann kam es mit dem Schiff nach England und wechselte auch dort den Besitzer. Dem Geschmack der Engländer entsprechend wurde es mit Teer angestrichen, damit es ebenholzartig aussieht. Mehr durch Zufall und Glück konnte es von einem Frauenkloster in England zurückgekauft werden und kam 1980 nach Buxheim, wo es aufwendig restauriert wurde. Etwas Besonderes im Kreuzgang ist auch die wunderschöne St. Anna-Kapelle im Rokokostil.

Den Nachmittag verbrachten die Frauen in Memmingen, dessen Stadtbild von historischen Gebäuden und Kirchen geprägt ist: Ein Rathaus im Rokokostil, daneben das Steuerhaus mit einer großen Arkade. Als Seltenheit hebt die Schreiberin die ehemalige zweischiffige Peter und Paul-Kirche hervor, und den Kreuzherrnsaal mit Wessobrunner Stuck und gut erhaltenen Fresken. Im Anschluss an die zahlreichen Eindrücke wendeten sich die Teilnehmerinnen der Vorzügen den örtlichen Gastronomie zu.

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Sonntag, 3. Juli

9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff) Hl. Abendmahl

Dienstag, 5. Juli

14.30 Frauenkreis in Eriskirch
20.00 Vortrag im evangelischen Gemeindesaal

Mittwoch, 6. Juli

18.00 VCP Pfadfinder Jungpfadfinder
19.30 VCP Pfadfinder Leiterrunde

Donnerstag, 7. Juli

15.45 VCP Pfadfinder
20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 8. Juli

15.00 Trauung

Kinderkirche: Die geplante Kinderkirche am 10. Juli findet aufgrund der Überschneidung mit LA in Action nicht statt. Nächster Termin ist der 16. Oktober.

Vortrag im evangelischen Gemeindesaal am Dienstag, 5. Juli um 20 Uhr in Langenargen

Unser Ökosystem Erde

Ergebnis des Zufalls oder Schöpfung?

Ein naturwissenschaftlicher-philosophischer Exkurs

Dipl.-Geograph/Geoökologe Martin Padberg aus Langenargen

Der erste Trunk aus dem Becher der Naturwissenschaft macht atheistisch, aber auf dem Grund des Bechers wartet Gott. (Werner Heisenberg)

Martin Padberg aus Langenargen wird in seinem Vortrag eine naturwissenschaftliche Betrachtung des Ökosystems Erde darstellen.

Eine Ankündigung von Ulrich Fentzloff zu dem Abend lautet: *„Er wird sprechen und uns das Staunen lehren über die Komplexität der Organismen; er wird über die geheimnisvolle Stellung des Menschen im Universum nachdenken.*

Wie funktionieren aus heutiger Sicht die biologischen Systeme der Erde? Eine Deutung der Evolutionstheorie von Charles Darwin wird erfolgen. Gedanken in Überfülle. Wir werden tief hineingeführt in sehr grundsätzliche Fragestellungen, unser irdisches Leben betreffend, das Universum betreffend... Es gibt keinen Grund, sich zu ängsten.

Schlussendlich wird man unterschreiben können, was am Ende des sechsten Schöpfungstages über die abendliche Betrachtung der Dinge gesagt wird: ‚Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte, und siehe, es war alles gut‘.

Herzliche Einladung zu einem hoch spannenden Abend.“

Herzliche Einladung zum Gemeindefest am Sonntag, 24. Juli 2016 in Langenargen

Mit Verabschiedung von Pfarrer Fentzloff

Mit einem Gottesdienst in der Friedenskirche um 10 Uhr beginnt das Gemeindefest am 24. Juli. Im Anschluss wird gefeiert: Unter der Linde bei Mittagessen, Kaffee, und Kuchen.

Für Salat- und Kuchenspenden ist die Gemeinde dankbar – Kontakt: Ilka Gierling, 07543 - 4254.

Gästebuch zur Verabschiedung von Familie Fentzloff

Im Rahmen des diesjährigen Gemeindefestes wird Familie Fentzloff nach 25 Jahren in Langenargen verabschiedet.

Während des Gemeindefestes wird ein Gästebuch ausliegen. Alle haben die Gelegenheit ihre Grüße, Erinnerungen, Würdigungen und Wünsche „in das Buch zu tragen".

„Das Gästebuch ist so gestaltet, dass Sie auch vorbereitete Beiträge in der Größe eines DIN A4-Blattes, am Festtag einkleben können. Der Inhalt des Buches wird ein Bild unserer Gemeinde und der Zeit mit Familie Fentzloff zeichnen. Es lebt von der Vielzahl und Buntheit der Beiträge der Gemeindemitglieder. Bitte tragen Sie sich ein", bittet Uwe Blasberg alle Gemeindemitglieder.

Die Pfarramtssekretärin der evangelischen Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch ist vom 21. Juni bis 7. Juli im Urlaub.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstr. 11, 88085 Langenargen, Tel. 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de.

Nicht nur für Senioren

Sozialstation St. Martin: Kranken-, Altenpflege, Familienpflege. Büro: Mo.-Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr; Einsätze auch rund um die Uhr; Tel.: 07543 - 1270.

Essen auf Rädern: Tel.: 07543 - 1270; werktags erreichbar von 8-9 Uhr.

Nachbarschaftshilfe: Monika Baumann, Tel.: 07543 - 964267. Eine persönliche Beratung wird angeboten, jeweils dienstags 8-16 Uhr und donnerstags 8-10 Uhr in der Klosterstr. 35, Sozialstation.

Projekt JA! – Jung für Alt: Sozialprojekt; Vermittlung jugendlicher Helfer an ältere und/oder hilfebedürftige Menschen. Sozialdienst, Tel.: 07543 - 499028 und Gisela Sterk, Tel.: 07543 - 933047.

Seniorenberatung in Langenargen: Mo. u. Mi., Sozialdienstbüro, Seniorenwohnanlage, Eugen-Kauffmann-Str. 2, Anmeldung unter Tel.: 07543 - 499028.

Warentauschtag

Müllspartag am 9. Juli in Friedrichshafen in der alten Festhalle

Der beliebte Warentauschtag mit seinem kostenlosen Flohmarkt findet in diesem Jahr wieder in der alten Festhalle in der Friedrichshafener Scheffelstraße statt, lautet eine Pressemitteilung des Landratsamtes Bodenseekreis. Am Samstag, 9. Juli, heißt es dort „Kommen, Bringen, Schauen, Mitnehmen". Mehr Infos/Bedingungen unter www.abfallwirtschaftsamt.de *lra*

Mitgewirkt an Ausgabe 26 haben

ch: *Christine Helfritz, Montfort Jazz Club*

rz: *Rudof Zahner, Vorsitzender des Vereins Rumpelstilzchen e.V.*

hm: *Hannelore Miller, Cafe Miteinander; Helferkreis Asyl*

ck: *Christine Köhle, Gründungsmitglied Musikverein Hirscher e.V., Veranstaltungsreihe „Kultursalon"*

pf: *Petra Flad, Familientreffleitung*

ti: *Tourist-Information Langenargen*

tcl: *Tennisclub Langenargen*

bma: *Gemeindeverwaltung Langenargen*

lra: *Landratsamt Bodenseekreis*

ck: *Caroline Kramer, stellvertretende Leiterung des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing, TKM*

bt: *Britta Tetzlaff; Schriftführerin der Sportfreunde Oberdorf e.V.*

gk: *Gerhard Kersting; Leiter des Naturschutzzentrums Eriskirch*

jm: *Johannes Mülhaupt, Jugendwart Freiwillige Feuerwehr Langenargen*

ug: *Uschi Gärtner, Tierfreunde Bodenseekreis e.V.; Schriftführerin*

cmh: *Claudia Pichner*

eg: *Elke Gleiß, 2. Vorsitzende des Fördervereins der FAMS (Franz-Anton-Maulbertsch-Schule*

mb: *Redaktionskürzel des Montfort-Boten für redigierte Texte*

tv: *Tania Volk*

Auch in Langenargen

Unter der einheitlichen **Behördenrufnummer 115** erreichen Sie im Bodenseekreis ohne Vorwahl Ihr Rathaus, das Landratsamt und das Finanzamt.

Montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr bekommen Sie hier Behördenauskünfte und den richtigen Ansprechpartner.

Aus dem Festnetz zum Ortstarif und kostenlos bei Flatrate (auch bei vielen Mobilfunkanbietern).

115

www.115.de IHRE BEHÖRDENNUMMER

Veranstaltungskalender

vom 4. Juni bis 8. Juli

Cafeteria geöffnet: Di., 10-12, Mi., 14-17, Do., 10-12 u. 14-17, Fr., 16-19 Uhr

Montag, 4. Juli
9:00 Tennis
16:00 Englisch-Konversation

Dienstag, 5. Juli
9:00 Walking/Nordic Walking
14:30 Bridge
19:15 Doppelkopf

Mittwoch, 6. Juli
9:30 Tennis
11:00 Tennis
14:00 Skat
14:30 Jahrgänger 1922
18:00 Tennis-Stammtisch im Tennisheim

Donnerstag, 7. Juli
Wanderung: Über das Rothachtal zur Hausbachklamm (WF: Krebs/Bühler)
10:30 Frühschoppen
14:00 Kartenspiele
18:30 Bridge

Freitag, 8. Juli
14:00 Schnitzen (Schule)
17:00 Holzhock i. d. SBS

Besondere Hinweise:
Di., 12. Juli: Wanderung von Bizau n. Schönenbach (WF: Herkommer); Mi., 13. Juli, 8:30 Uhr: Kulturfahrt nach Lindenberg u. Riefensberg – 17 Uhr: ökum. Gottesdienst; Do., 14. Juli: Fahrt mit d. Sauschwänzle-Bahn (Begl.: W. Krebs) – 14:30 Uhr Jahrgänger 1925.

Reisen bildet

Ei, wie schön kann reisen sein,
macht man Reisen nicht allein.
Bilder stapeln sich im Kopf,
später schöpft man aus dem Topf.

Menschen, Länder, Wesensarten
füllen unsren Lebensgarten,
bunte Vielfalt reift und sprießt ,
und in unsren Adern fließt
edle, wertvolle Substanz:

Wissen, Klugheit, Toleranz.

Axel Rheineck

Veranstaltungen

Freitag, 1. Juli

15 Uhr	Naturerlebnis Bodenseeufer – von Immenstaad nach Hagnau mit Biologin Angelika Eckstein; Treff: Strandbadstraße Immenstaad	Immenstaad
19.30 Uhr	Sommerfestivals der Langenargener Schlosskonzerte: Violine, Gitarre, Akkordeon, Klavier und Bass mit V. Sokolov, E. Izotov, F. Pöschko und K. Zenteno; VVK: Tourist-Info	Schloss

Samstag, 2. Juli

8.30 Uhr	ESC-Jugendcamp der Eisstockschützen	Sportzentrum
10-14 Uhr	Saloncafé im Musiksalon Hirscher; Eintritt frei	Bahnhof
10.30 Uhr	Summer-Jam Jazz-Frühschoppen mit der „Imperial Jazzband" bei ungünstiger Witterung im Münzhof, Eintritt frei	Münzhof-Vorplatz,
11 Uhr	Ultramarin-Hafenfest in der Meichle & Mohr Marina	Kressbronn-Gohren
16 Uhr	Friedenskonzert mit Boone and Nhu & Friends	Konzertmuschel
20-1 Uhr	Jeden zweiten Samstag: Musik-Salon im Hirscher; 2. Juli: Tanzparty mit Dj Schalldente (Wien): „black music" soulfull – disco – house; Eintritt	Bahnhof

Sonntag, 3. Juli

10.30 Uhr	Hafenkonzert d. Daimler BigBand z. 10-J. d. FIDS-Stiftung, Eintritt frei	Gemeindehafen
11 Uhr	Ultramarin-Hafenfest in der Meichle & Mohr Marina	Kressbronn-Gohren
14 Uhr	Führung durch die historische Hofanlage Milz; anschl. Bewirtung	Retterschen
16 Uhr	Kuratorenführung in der Lände Kressbronn: „Im Licht" – Einblicke in die künstlerische Fotografie der DDR	Kressbronn
20 Uhr	Promenadenkonzert m. d. Seemannschor Friedrichshafen; Eintritt frei	Konzertmuschel

Montag, 4. Juli

17 Uhr	Sonnenuntergangsfahrt m. d. Seelöwen; Anmeld.: 07543 - 9330-92	Tourist-Info

Dienstag, 5. Juli

17 Uhr	Hafenrundfahrt mit dem Seelöwen, Anmeld. bis Mo., 18 Uhr bei der	Tourist-Info
18 Uhr	Tango Argentino Praktika/Übungen; Eintritt	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Tango Argentino: Milonga/Tanzveranstaltung; Eintritt	Schloss Montfort
20 Uhr	„Kultursalon": Vortrag z. Denkmalschutz „Bahnhof als Denkmal"	Hirscher/Bahnhof

Mittwoch, 6. Juli

17 Uhr	Rundfahrt m. d. Kapitänsschaluppe; Anmeld. bis Di., 18 Uhr; Eintritt	Tourist-Info
19 Uhr	Turmbesteigung bei Abendrot	Schlossturm
20 Uhr	Klavierkabarett im Münzhof: Anna Piechotta	Münzhof

Donnerstag, 7. Juli

9.30 Uhr	Aquafitness im Strandbad; Eintritt	Strandbad
20 Uhr	Promenadenkonzert mit der Musikkapelle Eriskirch; Eintritt frei	Konzertmuschel

Freitag, 8. Juli

14.30 Uhr	Lesezeit f. Kinder ab 4 J.: „Ein Feuerwerk für den Fuchs"; Anmeld.	Münzhofbücherei
19.30 Uhr	Sommerfestivals der Langenargener Schlosskonzerte: Violoncello und Klavier mit Isang Enders und Andreas Hering	Schloss

Samstag, 9. Juli

10-14 Uhr	Saloncafé im Musiksalon Hirscher – Opening Day; Eintritt frei	Bahnhof
11 Uhr	Ultramarin-Hafenfest in der Meichle & Mohr Marina	Kressbronn-Gohren
20 Uhr	Sommernachtsschwimmen: Baden m. Flutlicht, Cocktailbar u. Grillen	Strandbad

Sonntag, 10. Juli

12 Uhr	„LA in Action" – Großer Kinder-, Jugend- und Familientag, Mitmachprogramm mit verschiedenen Stationen, Treff: Gelände der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule; bei schlechtem Wetter in der Festhalle	

Unsrige

DRK, Ortsgruppe Langenargen: Dienstabend am Freitag, 1. Juli, 19.30 Uhr im DRK-Heim; Thema: Uferfestvorbereitung, Funkübungen; mit Matthias Janisch. *so*

Freiw. Feuerwehr: Montag, 4. Juli, 20 Uhr – Ausfahrt Gruppe 3 und Ausschusssitzung. *ffw*

Freiwillige Feuerwehr– Altersabteilung: Nächster Treff am Mo., 4. Juli, ab 19 Uhr im Schnaidter Hof der Familie Heilig. Die Frauen der Altersabteilung sind mit dabei. *he*

Partnerschaftsverein Langenargen-Noli: Keine Sommerpause beim monatlichen Stammtisch – der monatliche Stammtisch des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli e.V. findet wieder am Mittwoch, 6. Juli, ab 19 Uhr im Vereinsheim des Tennisclubs Langenargen am Sportgelände statt. Der Stammtisch ist dort über die Sommermonate geplant, da auch die Terrasse bei gutem Wetter genutzt werden kann. *cw*

Tierfreunde Bodenseekreis e.V.: Die Tierfreunde Bodenseekreis e.V. laden ein zum Stammtisch am Mi., 6. Juli, ab 19 Uhr, Gasthof Adler in Langenargen-Oberdorf. Gäste sind willkommen. *ug*

Regelmäßige Veranstaltungen

Turmbesteigung auf Schloss Montfort: Tägl. 10-12 Uhr und 13-17 Uhr, Eintritt: Erwachsene 2 Euro/Kinder 1 Euro; freier Eintritt mit den BodenseeErlebniskarten und der Gästekarte.

Museum Langenargen: Di.-So., 11-17 Uhr; Eintritt: Erwachsene 4 Euro/Erm. 3 Euro, freier Eintritt für Kinder und mit der Gästekarte.

Dienstags

Gästebegrüßung mit geführtem Ortsrundgang: 9.30 Uhr vor der Tourist-Information, im Anschluss an den Rundgang Gästeehrung und weitere Informationen und Tipps.

Aquarellmalerei – Schnupperstunde: 14 Uhr mit Waltraud Wruck, Anmeldung bis Mo. unter Tel.: 07543 - 3542 erforderlich; Unkostenbeitrag je nach Teilnahme, Infos: ww.waltraud-wruck.de

Mittwochs

Geführte Radtour: 10 Uhr im Hotel Seeperle; Anmeldung bis Dienstag, 18 Uhr: Tel. 07543 - 93360 erforderlich, Dauer, 1,5 Std., freie Teilnahme mit der Gästekarte.

Führung durch das Museum – ab 23. März – 15 Uhr: Im Museum, Eintritt ohne Zuschlag, freier Eintritt mit der Gästekarte.

Donnerstags

Wochenmarkt: 8-13 Uhr; an der Uferpromenade.

Freitags

Historischer Spaziergang: 10.30 Uhr beim Schloss Montfort, kostenlose Teilnahme.

Naturschutzzentrum Eriskirch

Naturerlebnis Bodenseeufer – von Immenstaad nach Hagnau: Pflanzenwelt – Wasser – Naturschutz: Die Immenstaader Biologin Angelika Eckstein wird bei einer Führung des Naturschutzzentrums Eriskirch am Freitag, 1. Juli, die Natur des Bodenseeufers zwischen Immenstaad und Hagnau vorstellen, bevor es dann mit dem Schiff zurück geht. Treffpunkt der etwa dreistündigen Aktion ist um 15 Uhr am großen Parkplatz im oberen Bereich der Strandbadstraße nahe der B 31 in Immenstaad. Die Kosten für die Schifffahrt müssen selbst getragen werden. *gk*

Bahnhof als Kulturdenkmal

Kulturdenkmal Bahnhof – was bedeutet das? – mit dieser Frage nach dem Denkmalschutz befasst sich die erste Veranstaltung einer Veranstaltungsreihe „Kultursalon Hirscher" im Musiksalon Hirscher e.V., die am Dienstag, 5. Juli, um 20 Uhr mit einem Vortrag beginnt. So lautet eine Ankündigung. Der Bahnhof in Langenargen selbst steht unter Denkmalschutz und wurde erst kürzlich saniert.

Wenn es um den Erhalt von Kulturdenkmalen geht, fallen viele Fachbegriffe, die sich dem Laien nur bedingt erschließen. Fragen wie „Warum gibt es ein Denkmalschutzgesetz? Was ist überhaupt ein Denkmal? Und wenn ja, wer entscheidet dies?" sollen an diesem Abend zur Sprache kommen. Auf anschauliche und verständliche Weise soll geklärt werden können, was sich hinter den Begriffen verbirgt und welche Gesetze die Denkmalpflege in Baden-Württemberg regeln. Die Referentin Dipl.-Ing. Isabella Bailly ist als Architektin seit mehr als 20 Jahren bei einer Unteren Denkmalschutzbehörde im Land tätig und leitet für die Architektenkammer Baden-Württemberg in Stuttgart Seminare und Workshops im Themenbereich Denkmalpflege. *ck/mb*

MÜNZHOF BÜCHEREI LANGENARGEN

Lesezeit ab 4 Jahren, Fr., 8. Juli, 14.30 Uhr:

„Ein Feuerwerk für den Fuchs"
von Sven Nordqvist

Die Bücherei im Münzhof lädt am Freitag, 8. Juli, 14.30 Uhr zur Lesezeit ein. Diesmal wird „Ein Feuerwerk für den Fuchs" von Sven Nordqvist vorgelesen. Im Anschluss an die Geschichte wird noch gebastelt. Alle Kinder ab vier Jahren sind herzlich eingeladen. Eintritt frei, bitte immer vorher anmelden (Teilnehmerzahl begrenzt) unter Tel.: 07543 - 2559 oder direkt in der Bücherei im Münzhof, Marktplatz 24. *tb*

Anna Piechotta – Klavierkabarett im Münzhof

Komisch – im Sinne von seltsam

Am 6. Juli, 20 Uhr präsentiert die Klavierkabarettistin Anna Piechotta ihr Programm im Münzhof in Langenargen. Karten gibts an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Info, Tel.: 07543 - 9330-92 oder unter www.langenargen.de. VVK: 12 Euro, Abendkasse 14 Euro.

Klavierkabarett am Mittwoch, 6. Juli, 20 Uhr, im Münzhof mit Anna Piechotta. VVK: Tourist-Info. Bild: © Anna Piechotta/ Birgit Söll Künstleragentur

Jazz auf Schloss Montfort

Olivier Hutman Trio zu Gast im Montfort Jazz Club

Mit Olivier Hutman und seinem Trio sind am Dienstag, 12. Juli, wieder internationale Spitzenmusiker auf der Bühne des Montfort Jazz Club vertreten.

Hutman, der das Klavierspiel bereits ab einem Alter von vier Jahren erlernte, verlor schon früh sein Herz an den Jazz.

Der Preisträger des „Prix Boris Vian de l'Académie du Jazz" hat mit zahlreichen internationalen Größen des Jazz wie Art Farmer, Harry „Sweets" Edison, James Moody, Toots Thielemans, Stéphane Grapelli, Didier Lockwood, Michel Legrand, Roy Hargrove und Tom Harrell zusammengespielt. Als Komponist von Filmmusik hat er sich auch in Zusammenarbeit mit bekannten französischen Filmemachern seit den 80er-Jahren einen Namen gemacht.

Schlagzeuger Steve Williams und Kontrabassist Sylvain Romano sind in der Jazzszene auch keine Unbekannten: Williams spielte 25 Jahre lang mit Shirley Horn und war u.a. Schlagzeuger von Miles Davis. Sylvain Romano ist ein namhafter Pariser Kontrabassist.

„Wir sind stolz, einen der bekanntesten Jazzpianisten Frankreichs mit seinem international besetzten Trio bei uns zu Gast zu haben", freut sich Michael T. Otto, künstlerischer Leiter des Clubs.

Videos und Musikbeispiele sind zu finden unter www.montfort-jazzclub.de. Eintrittskarten sind erhältlich in der Tourist-Info, über www.montfort-jazzclub.de und an der Abendkasse.

Einlass in den Montfort Jazz Club ist ab 19.30 Uhr, Konzertbeginn ist um 20.30 Uhr. *ch*

Der französische Jazzpianist Olivier Hutman spielt am Di., 12. Juli, im Montfort Jazz Club. Bild: © Jean-Baptiste Millot

Unsere Kleinsten

Zwergenhaus KINDERKRIPPE LANGENARGEN

Die Kinderkrippe Zwergenhaus befindet sich in der Amthausstr. 13; Kontakt, Information und Anmeldung: Verena Bühler, Krippenleitung, Tel.: 07543 - 6050277; info@kinderkrippe-langenargen.de oder bei Christa Tischler, Kindergartenangelegenheiten, Rathaus, Obere Seestr. 1, Tel.: 07543 - 933027; tischler@langenargen.de. *mb*

Unsere Wilden

TREFF LA

Mein Jugendraum „TREFF LA"

Schulunabhängig für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren

Die Öffnungszeiten während der Schulzeit sind montags 14-17 Uhr, dienstags 13-17 Uhr, mittwochs 14-17 Uhr und freitags 15-18 Uhr. Die Leitung hat die Gemeindejugendbeauftragte Gisela Sterk. Der Treff bietet Raum für vielfältige Unterhaltungsmöglichkeiten wie Tischkicker, Billard und ähnliches, viele Brett- und Kartenspiele und Spiele im Freien an. Gerne dürfen die TREFF LA-Besucher Wünsche für Aktionen einbringen. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab der 5. Klasse, Viertklässler dürfen den Treff ebenfalls besuchen. Der Treff ist im Altbau der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, Raum A11 im Erdgeschoss, Kirchstraße 15. *mb*

Jugendfeuerwehr: 11. Juli, 17 Uhr, Boot und Grillen. *jm*

Familientreff

Informationen zu den Gruppen, Beratung bei Erziehungsfragen sowie Unterstützungsangebote für Familien gibt es bei Petra Flad, Familientreffleitung, Tel.: 0159 - 04204245 (Mo., Di. und Do. 8.30-11.30 Uhr). Vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes Bodenseekreis ist zuständig: Petra Gander, Tel. 07541 - 204-5276, petra.gander@bodenseekreis.de; Sprechzeit nach Vereinbarung. *pf*

Montagstreff

Offener Montagstreff für Eltern und Kinder, Kontakte knüpfen, Gespräche führen, sich austauschen und einbringen, zusammen Spaß haben. Immer montags von 15-17 Uhr im Familientreff Langenargen, mit Kinderbetreuung. Info/Anmeldung Margrit Wahl, Tel.: 07543 - 499089. **Montag 4. Juli:** Elemente aus dem Babyschwimmen und der Wassergewöhnung für Kleinkinder mit erfahrener Vhs-Dozentin; bei schönem Wetter im Strandbad Langenargen. *mw/mb*

Während der Schulsommerferien findet kein Babytreff und kein Montagstreff statt

Bevor die Gruppe in die Sommerpause startet, wird mit dem Montagstreff am 25. Juli gemeinsam am DLRG-Strand gefeiert. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Grillplatz. An diesem Nachmittag wollen alle mit den Kindern auf Schatzsuche gehen. Das macht natürlich hungrig.

Alle Eltern werden deshalb gebeten, eine Kleinigkeit für den gemeinsamen Vespertisch mitzubringen.

Auf euch Kinder aber freuen sich jetzt schon: Margrit Wahl, Elisa Sterk und Petra Flad. *pf*

Sport

Noch zwei Hip-Hop-Titel in Gold

Nachdem die Hip-Hoperin Malena Pichner (13) aus Langenargen am 8. Mai bei der Süddeutschen DAT-Meisterschaft in Freudenstadt Gold in der Liga der Erwachsenen mit nach LA brachte, ging sie am Samstag bei der Süddeutschen SDF-Meisterschaft in Sigmaringen an den Start, lautet eine Pressemitteilung aus dem Haus der jungen Dame.

„Es war ihr wichtig, ihren Titel im Solo vom Vorjahr zu verteidigen und sie hat es geschafft", berichtet Claudia Pichner.

Weiter startete Malena mit ihrer Small Group, den VIPs, bei den Erwachsenen und erkämpfte ebenfalls Gold.

Nach nur wenigen Trainingseinheiten überraschte dann noch die Bronzemedaille (Duo Jun. 2 – M-Reihe), zusammen mit ihrem neuen Duopartner Nico Roberti, heißt es dort weiter.

Gespannt blickt Malena mit ihrer Crew von der Dance Factory Lindau nun auf die Deutsche Meisterschaft in Mannheim, die am 9. und 10. Juli stattfinden wird. *cmh/mb*

Hip-Hop: Malena Pichner, 13, holt nun auch immer öfter Gold in der Liga der Erwachsenen, wie hier in Freudenstadt Angang Mai. *Bild: cmh*

Handballjugend – Männliche D-Jugend– Qualifikation für Hallenrunde 2016/17

Die männliche D-Jugend der Jugendspielgemeinschaft JSG Bodensee mit Spielern aus Tettnang, Langenargen und Eriskirch konnte sich an den letzten beiden Wochenenden mit Haupt- und Endrunde erfolgreich für das Ziel „Bezirksliga" qualifizieren, lautet eine Pressemitteilung. In teilweise packenden Handballspielen, zeigten die Spieler dabei tolle Leistungen, wie die Spielgemeinschaft berichtet. Sie spielen ab September in der höchsten D-Jugend-Spielklasse des Bezirks.

Am ersten Wochenende, beim Heimspieltag in Langenargen, standen dabei gleich vier Spiele zu 20 Minuten gegen den HC Hard, gegen Bregenz HB 2, gegen die TSG Ehingen und die SG Mettenberg auf dem Programm.

Das stolze Trainerteam Georg Steger und Sigurd Rieg durfte sich mit den Nachwuchsspielern über eine erfolgreiche Qualifikationsrunde freuen, fast jeder Spieler war in der Torschützenliste zu finden.

Ein großes Dankeschön der Handballspielgemeinschaft gilt den Eltern und Unterstützern für die tatkräftige Hilfe an den Spieltagen. Der komplette Spielbericht ist zu finden auf der Webseite der Handballspielgemeinschaft, unter www.hsg-langenargen-tettnang.de *mb*

Sarah Springer vom YCL ist Landesmeisterin Opti B 2016

Seit einem Jahr sammelten die Opti-B-Segler Punkte für ihre Landesmeisterschaft, teilt der Yachtclub Langenargen YCL mit: Am 18. und 19. Juni hat nun das Finale beim Schröcker Goldopti in Leopoldshafen bei Karlsruhe stattgefunden. Gewinner der Finalregatta war Jesper Fleischer (SC Rheingau), punktgleich mit Felix Vogt (RC Rastatt), vor Sebastian Höke (SV Schluchsee). Mit seinem dritten Platz sicherte sich Sebastian Höke mit knappem Vorsprung den Landesmeistertitel Opti B vor Felix Vogt und Luca Wolf (SC Graben-Neudorf). Bestes Mädchen und Landesmeisterin Opti B wurde Sarah Springer (YC Langenargen) auf Platz 5.

Trotz der weiten Anfahrt war eine fünfköpfige Mannschaft aus Langenargen angereist, um an der Wertung teilzunehmen: Finn Meichle (Platz 4), Leon Jost (Platz 6), Moritz Stemmler (Platz 7) und Annika Paust (Platz 10) freuten sich mit „ihrer" Landesmeisterin 2016. Auch dem Trainerteam Patrik, Alisa und Niklas Engelmann war die Reise nicht zu weit, sodass der Seglernachwuchs auf seiner Landesmeisterschaft bestens betreut war, heißt es in der Pressemitteilung abschließend. *ycl/mb*

Die YCL Mannschaft auf der Finalregatta in Leopoldshafen, von links: Annika Paust, Finn Meichle, Sarah Springer, Leon Jost, Moritz Stemmler, dahinter: Alisa und Niklas Engelmann. *Bild: ycl*

Tennis Rückblick

Herren 65/1 schlagen Tettnang 5:1 und holen Tabellenführung – Gegen den bisherigen Tabellenführer Tettnang gelang den Herren 65/1 des TCL ein überzeugender 5:1-Sieg, der gleichzeitig die Tabellenführung in der Staffelliga bedeutet. In den Einzeln unterlag Klaus Kloth 6:3, 4:6, 7:10. Besser machten es Lothar Truöl (6:1, 3:6, 10:4), Reini Miller (6:2, 6:3) und Uli Spatzek (6:0, 6:1). Der 3:1 Zwischenstand war beruhigend. Wenn es noch Besorgnisse gab, zerstreuten diese die beiden Doppel Kloth/Truöl (6:3, 6:0) und Spatzek/Bachmann (6:0, 6:1), die mit ihren klaren Erfolgen den 5:1-Endstand herstellten.

Herren 65/2 verlieren deutlich 1:5 in Herbertingen – Etwas mehr hatte sich Mannschaftsführer Gerhard Buhmann in der Bezirksstaffel gegen Herbertingen schon ausgerechnet. Allerdings konnte dann von den vier Einzeln lediglich auf Position 3 Ernst Käppeler mit 7:6, 6:3 den Ehrenpunkt für den TCL holen. Manfred Späth (0:6, 0:6), Hans Renz (3:6, 1:6) und Gerhard Buhmann (6:7, 0:6) verloren doch recht glatt. Das Doppel 1 mit Späth/Käppeler hatte beim 1:6, 3:6 wenig zu bestellen. Knapp wars im Doppel 2, das Hans Renz/Reinhard Schwenk knapp mit 1:6, 6:3, 6:10 verloren.

Herren holen ersten Sieg in Ochsenhausen mit 5:4 – Der Sieg war Pflicht, will man die Verbandsliga halten. Es gelang knapp und mit Mühe. In den Einzeln verloren die Positionen 1-3 und es gewannen 4-6. Zum Glück wurden zwei Doppel gewonnen. Es verloren Klaus Kloth auf Pos. 1 (6:7, 1:6), Rudi Mehler auf 2 (2:6, 5:7) und Uli Pratz auf 3 (4:6, 3:6). Peter Kowalski spielte auf 4 sehr gut (6:2, 6:4) Otto Merle hatte auf 5 erhebliche Mühe, setzte sich aber durch (7:5, 5:7, 10:6) und auf 6 holte Uli Spatzek ganz sicher einen wichtigen Punkt (6:1, 6:1). Lange bastelte man an der Doppelaufstellung, die letztlich erfolgreich war. Mehler/Kowalski gewannen klar 6:4, 6:0, Kloth/Spatzek erkämpften sich ihren 6:4/6:3-Erfolg und Pratz/Truöl hatte beim 1:6, 3:6 keine wirkliche Chance. Der TCL steht damit auf dem vorletzten Tabellenplatz, der immer noch ein Abstiegsplatz ist.

Damen 50 festigen mit 7:2-Sieg gegen Eschach ihre Tabellenführung – Die Damen 50 führen weiter die Tabelle der Verbandsliga an. Der 7:2-Sieg gegen Eschach war dazu wichtig. Gewohnt sicher gewann Christiane Peschke auf Pos. 1 ihr Match, bei dem sich allerdings die Gegnerin beim Stand von 6:2, 1:0 verletzte und das Spiel aufgeben musste. Elke Franz-Gebhard (6:2, 6:4), Claudia Kretschmer (6:1, 6:4) und Karin Dostal (7:5, 6:4) holten weitere Punkte. Zwei knappe Niederlagen im Matchtiebreak gab es für Moni Roth (6:4, 4:6, 9:11) und Angelika Steiner (4:6, 7:6, 9:11). Alle drei Doppel punkteten: Peschke/Steiner (6:0, 6:2), Franz-Gebhard/Dostal (6:2, 6:2) und Kretschmer/Roth (6:3, 6:1).

Herren 30/1 dank Doppelstärke zum 6:3-Sieg gegen Markbronn – Trotz langer Verletzungsliste (Sternig, Schätzle, Krisan) waren die Herren 30/1 gegen den TA SV Markbronn erfolgreich. Die Ausfälle konnten mit Peter Hagmüller sowie Ralf Hauser kompensiert werden. Ebendiese Beiden holten ihre Einzelpunkte an Pos. 4 und Pos. 5. Darüber hinaus konnte Michael Lang sein Einzel an Pos. 2 knapp mit 11:9 im Matchtiebreak gewinnen. Die restlichen Einzel von Mehdi Benarbi, Marc Sattler und Peter Dürr gingen verloren. Insbesondere das von Dürr allerdings sehr knapp mit 9:11 im Matchtiebreak. Spannend war es dann in den Doppeln. Die Punkte des Doppels Lang/Dürr gingen dann auch deutlich an den TCL (6:3/6:4). Doppel 2 (Benarbi/Hagmüller) und Doppel 3, in dem Mirko Krisan seinen Einsatz zusammen mit Marc Sattler wagte, konnten jeweils im Matchtiebreak gewonnen werden. Nach diesem Sieg scheint der angestrebte Aufstieg nun doch noch möglich zu sein.

Damen verlieren klar 1:5 gegen Rot a.d. Rot – Nichts zu holen war für die Damen in der Bezirksstaffel gegen Rot a.d. Rot: Den Ehrenpunkt bei der klaren 1:5-Niederlage holte Teresa Rotacher mit 6:0, 6:0. Daniela Werner (4:6, 1:6), Isabel Mayer (5:7, 2:6), und Sabine Steidel (2:6, 0:6) mussten sich geschlagen geben. Nach diesen Einzelergebnissen waren auch die Hoffnungen auf die Doppel nicht groß. Leider kam es wie befürchtet. Werner/Rotacher (1:6, 3:6) und Mayer/Steidel (6:7, 3:6) verloren.

Herren 50 müssen beim 6:3-Sieg in Tettnang an zwei Tagen ran – Wegen Regens konnte das Match der Herren 50 in Tettnang am Samstag nicht zu Ende gespielt werden, die Doppel mussten am Sonntag ausgetragen werden. Das war für den TCL nicht unproblematisch, da zwei Spieler am Sonntag nicht mehr zur Verfügung standen. Dennoch war der 6:3-Sieg recht klar. Die Ergebnisse in den Einzeln: Severin Bukovec (1:6, 1:6), Paul Günthör (6:2, 6:3), Erwin Baierl (7:6, 6:0), Osse Janke (0:6, 2:6), Gerhard Janke (7:5, 4:6, 10:7) und Jürgen Zerlaut (6:2, 6:4). In den Doppeln halfen von der Mannschaft Herren 60 Rudi Mehler und Peter Kowalski aus. Die Ergebnisse: Günthör/Baierl (6:3, 7:6), Mehler/Janke (4:6, 1:6), Bukovec/Kowalski (6:2, 6:2).

Herren 30/2 haben beim 2:7 gegen Wangen keine Chance – Ersatzgeschwächt mussten die Herren 30/2 in Wangen spielen. Die 2:7-Niederlage war deutlich. Lediglich ein Einzel und ein Doppel konnten gewonnen werden. Die Ergebnisse: Robin Semenik (0:6, 1:6), Markus Jäger (3:6, 5:7), Manfred Detsch (2:6, 1:6), Markus Dillmann (7:5, 6:3), Nicola Tortorelli (2:6, 3:6) und Jens Hörmann (2:6, 3:6). In den Doppeln konnten sich im dritten Doppel Dillmann/Tortorelli mit 6:3, 6:3 durchsetzen. Semenik/Detsch (2:6, 2:6) und Jäger/Hörmann verloren.

Damen 30 gewinnen in Dürmentingen klar 6:0 – Das war eine klare Sache für die Damen 30 des TCL in der Staffelliga gegen Dürmentingen. Alle vier Einzel und die beiden Doppel wurden klar gewonnen. Isabel Bauer (6:1, 6:1), Barbara Rundel (6:2, 6:0), Heidrun Boikat-Cichy (6:1, 6:2) und Caro Lott (6:1, 6:1). In den Doppeln punkteten Isabel Bauer/Alice Mittl (6:2, 6:1) und Rundel/Lott (6:1, 6:1).

Damen 40 siegen gegen Eschach 5:4 Siege in drei Einzeln und zwei Doppeln sicherten den knappen 5:4-Sieg der Damen 40 in der Bezirksoberliga gegen Eschach. Nicola Bukovec war auf Pos. 1 mit 6:4, 6:4 erfolgreich. Dani Maier holte sich den Punkt mit 10:3 im Matchtiebreak. Sandra Harder (5:7, 1:6), Barbara Osterloff (3:6, 5:7) und Frauke Engelhard (5:7, 1:6) mussten sich geschlagen geben, während Kirsten Hauser (6:3, 6:2) den wichtigen dritten Punkt holte. In den Doppeln hatten Bukovec/Maier beim 0:6, 4:6 wenig Chancen. Dafür siegten Harder/Engelhard (6:3, 7:6) und Osterloff/Hauser (6:0, 6:2).

Junioren verlieren trotz 3:3 nach Punkten – In der Bezirksstaffel spielten die Junioren gegen Wuchzenhofen 3:3, hatten aber am Ende mit 44:58 das schlechtere Punktverhältnis. Ergebnisse in den Einzeln: Simon Cichy (1:6, 0:6), Nikolas Engelmann (6:2, 6:1), Maximilian Ernst (1:6, 2:6) und Maximilian Engelhardt (6:3, 7:5). In den Doppeln siegten Cichy/Engelmann 7:6, 7:5. Ernst/Engelhardt verloren 0:6, 1:6.

Juniorinnen gewinnen gegen Aichstetten 5:1: Ergebnisse in den Einzeln: Samira Hauser (6:2, 6:1), Janka Basaczek (6:0, 6:0), Maxine Lott (1:6, 2:6) und Alisa Engelmann (6:0, 6:1). In den Doppeln gewannen Hauser/Basaczek (6:4, 6:2) und Lott/Engelmann (6:2, 6:1) *tcl*

Tennis – Vorschau

Freitag, 1. Juli, 15 Uhr: Knaben: TCL – TC Tettnang

Samstag, 2. Juli, 11 Uhr: Herren 60: TCL – TA Einsingen; **9 Uhr:** Juniorinnen: Blitzenreute/Eschach – TCL; **14 Uhr:** Herren 50: TC Baindt – TCL; **14 Uhr:** Damen 40: SSV Ulm – TCL

Mittwoch, 6. Juli, 11 Uhr: Herren 65/2 TCL – TC Berg; **15 Uhr:** KIDs Cup: TCL – TC Friedrichshafen; **11 Uhr:** Herren 65/1: TC Weingarten – TCL. *tcl*

Wir preisen Dich unsichtbarer Vater
Du Spender der Unsterblichkeit.
3. Jahrhundert

Viktoria Maria Häberle

geb. Fischer

* 25. Juli 1924 † 25. Juni 2016

Wir sind dankbar, dass sie so lange für uns da war.

Maria und Stefan
Thaddäus und Gladwell mit Leila und Waiyaki
Michael und Pamela mit Gabriel, Frieder,
Moritz, Karen und Julian
Regina und Erich mit Viktoria und Charlotte
Elisabeth und Wolfgang mit Liliane
im Namen aller Angehörigen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams motivierte, flexibel und deutschsprachige

Reinigungskräfte (m/w)

Arbeitsort: Langenargen
Arbeitszeit: nach Vereinbarung

PutzTeufel DAS ORIGINAL
Reinigungs-Service
Franz Wörrle GmbH

Bitte bewerben Sie sich telefonisch:
Niederlassung Aalen
Telefon 0 73 61 / 6 33 91-0

Anzeigenannahme für den Montfort Boten bei:

SCHNEIDER multimedia
Bahnhofstraße 36, Langenargen,
Tel. 0 75 43/20 88, Fax 0 75 43/20 18

Hafenfest bei ULTRAMARIN am 2. + 3. Juli 2016

Samstag, 2. Juli

Schnuppertauchen, Stand Up Paddeling, Mini 12er segeln, Kinderspielecke und Festbewirtung an beiden Tagen
18.00 Uhr „Caribbean Steelband Kolibris“
20.30 Uhr Partynacht und Barbetrieb mit „rent a bänd“

Fachmarkt an beiden Tagen geöffnet

Sonntag, 3. Juli

11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Kressbronn

Übertragung aller EM-Spiele auf Großleinwand im Showroom

ULTRAMARIN / DIE MEICHLE + MOHR MARINA
IM WASSERSPORTZENTRUM 10 / 88079 KRESSBRONN-GOHREN

engel
HOTEL | RESTAURANT

Zum nächstmöglichen Termin
suchen wir zur Verstärkung unseres Teams:

Frühstückservice (Teilzeit/Vollzeit)

Aushilfe Getränkebuffet und Zimmerreinigung

Bewerbung gerne telefonisch.

Ihre Familie Wittmann und Team
Hotel Engel, Langenargen, Marktplatz 3
Telefon 0 75 43 / 9 34 40, www.engel-bodensee.de

Dipl.-Ing. (See-)Verkehrswirtschaft mit 11-jähriger Berufserfahrung **SUCHT** aus familiären Gründen
neue Aufgabe im Bodensee-Raum in den Bereichen Flottenmanagement, Einkauf oder Logistik.

Zuschriften unter ZZ65120142 an den Verlag.

Zimmer- und Reinigungskräfte

Im Tagdienst in Teil- und Vollzeit gesucht.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.

STRAND-CAFÉ LANG LANGENARGEN
KONDITOREI · CONFISERIE
Telefon
0 75 43 / 9 32 00

Wir stellen ab sofort oder nach Vereinbarung ein:

- **Landschaftsgärtner** (m/w) mit Führerschein
- **Mitarbeiter** (m/w) mit Erfahrung im Garten- und Landschaftsbau.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Jürgen Lamm

LAMM
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Im Garten zu Hause

Lamm Garten- und Landschaftsbau
Bleichweg 65 · 88085 Langenargen

SCHLOSS MONTFORT
LANGENARGEN

WEINBAR
SCHLOSS MONTFORT LANGENARGEN

Wir suchen Mitarbeiter

Service-Leitung (Festanstellung)

Servicekraft – Kellner/in
für Bankettveranstaltungen
Sa./So. (mind. 18 J. auch ungelernt)

Eindecker/in (Samstag- und Sonntag-Früh)
(geringfügig)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne vereinbaren wir einen Termin zur Vorstellung mit Ihnen.

guergen@vemax-gastro.de, Michael Gürgen
elke.guergen@vemax-gastro.de, Elke Gürgen

Schloss Montfort Langenargen, Untere Seestraße 3, 88085 Langenargen
Telefon 0 75 43 / 91 27 12

Zu unserer Verstärkung
suchen wir baldmöglichst freundliche, engagierte und flexible

Mitarbeiterin (m/w)

für den Weinverkauf in Teilzeit.
Wenn Sie Freude am Kundenkontakt haben und ein PC kein Fremdwort für Sie ist, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir freuen uns über Ihren Anruf bei
Karin Steinhauser, **Telefon 07543 8061**

STEINHAUSER
BODENSEE WEINMANUFAKTUR

RAIFFEISENSTR. 23 · D-88079 KRESSBRONN · TEL. +49 (0)7543-8061
WWW.WEINKELLEREI-STEINHAUSER.DE

St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gGmbH
Stiftung Liebenau

Gastfamilie gesucht

Für einen noch rüstigen 73-jährigen Mann mit leichter geistiger Behinderung suchen wir eine Gastfamilie im Bodenseekreis.
Der Mann war lange Jahre im landwirtschaftlichen Bereich tätig und möchte jetzt zu einer Familie ziehen, gerne in einer ländlichen Region und mit Tieren.
Die Mitarbeiter unseres Fachdienstes begleiten und unterstützen Sie als Familie bei Ihrer Tätigkeit. Außerdem erhalten Sie ein angemessenes Betreuungsentgelt.
Für weitere Informationen können Sie gerne anrufen:
0751 977123109, Herr Barth

St. Gallus-Hilfe gGmbH
Betreutes Wohnen in Familien
Friedhofstr. 11 · 88212 Ravensburg
www.st.gallus-hilfe.de

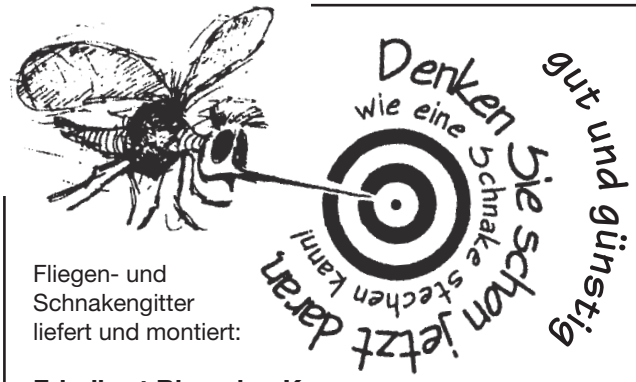
Wir brauchen Verstärkung in Pflege und Hauswirtschaft

Ambulante Pflege • Tagespflege

Pflegedienst - Tagespflege
KONZETT
Gemeinsam den Alltag gestalten

Wir helfen Ihnen gerne

88069 Tettnang, Kirchstraße 18
Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71-7 50 81 25
christine.konzett@konzett.org



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

PROMEDICA PLUS

Beratung und Information:
Tel. 07528-915 91 24

PROMEDICA PLUS Bodensee-Ost | Ravensburg
Ralf Petzold
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch
www.promedicaplus.de/bodensee-ost

Med. Fußpflege mit Hausbesuch

Telefon 07543 54381

Winterlager für Wohnmobil!

Unser Wohnmobil sucht von November bis März ein trockenes Plätzchen. Garage, Halle/Schuppen in oder um **Langenargen.** Maße: Länge 6 m, Breite 2,50 m, Höhe 2,80 m. SZ-Mitarbeiterin

tagsüber Telefon 07 51 / 29 55 50 40

Beste Heizöl-Qualität für Sie!

AVIA

Ob Premium-Heizöl, Bioheizöl oder Winter-Heizöl. Wir beraten Sie gerne.

Stockach, Tel. 07771-930310
Friedrichshafen, Tel. 07541-4911
www.welsch-gmbh.de

MANFRED**WELSCH**

Partner vor Ort:
Brennstoffhandel Bachmor, Gertrud Reiß, 07543-934010

Heizöl · Pellets · Heizungsbau · Tankschutz · Strom · Gas

Unterstellplatz

für Holzboot ab Winter 2016/2017 **gesucht**
LxBxH 9,5 x 1,9 x 3,5 m
auf Weber Bootsanhänger (Traktorenhänger)

Telefon 0 75 43/6 09 65 00

Jede Anzeige ein Volltreffer

WIR SUCHEN:
WOHNUNGEN+HÄUSER+BAUGRUNDSTÜCKE
Verkauf und Vermietung! Mit vollem Rundum-Service!

Immobilien Christian Mutzel, Hauptstr. 32, 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/9 60 06 50, 01 71-8 21 62 28 www.immobilien-mutzel.de

---

Lindinger Immobilien

Ihr Immobilien-Partner am Bodensee

Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/93 86 93 · Fax 0 75 43/93 87 26
www.lindinger-immobilien.de

Bei unseren Inserenten sind Sie gut beraten!

Hagenmaier
KÜCHENFACHGESCHÄFT
SCHREINEREI

Innenausbau
kompetent – wertig – individuell

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefon 0 75 42 / 76 64
www.hagenmaier-kuechen.de
Oberhofer Straße 7
88069 Tettnang

Wir bieten Ihnen eine zügige, seriöse und kompetente Abwicklung. Nutzen Sie jetzt das größte Nachfragepotenzial am Bodensee. Ich freue mich über Ihren Anruf.

Sonja Strauch, Fachberaterin Immobilien, Tettnang
Telefon 07542 5398-8137
sonja.strauch@sparkasse-bodensee.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

1.600 unserer Kunden suchen eine Immobilie - vielleicht Ihre!

Sparkasse Bodensee

Die Sparkasse Bodensee ist der regionale Marktführer in der Immobilienvermittlung. Unser 10-köpfiges Immobilienteam, mit fünf Niederlassungen in der Region, verfügt über 1.600 vorgemerkte Kunden, die auf der Suche nach einer Immobilie sind. Unsere Immobilienkunden verfügen über eine gesicherte Finanzierung.
www.sparkasse-bodensee.de/immobilien

regionalwerk BODENSEE

8. Regionalwerk Bodensee Jugend-Cup

8. bis 10. Juli 2016
TSV Sportanlage Meckenbeuren

Viel Erfolg!

Unsere Energie vor Ort

SCHATTMAIER® Seit 1982 BODENSEE

BBQ

bei *Schattmaier´s* ab Juli
jeden Freitagabend

Salatbuffet, Dips, verschiedene Brotsorten,
Maultaschen, rote / weiße Bratwürste,
Steaks: Pute, Schwein, Rind,
Obst & Gemüse vom Grill

nur 19,00 Euro p.P.

STEAKABEND

bei *Schattmaier´s* ab Juli
jeden Mittwochabend

Steaks vom *Argentinischen Rind*
dazu verschiedene Beilagen
und Saucen zur Wahl

ab 20,90 Euro

Tischreservierung unter 07543 60540
Schattmaier Bodensee * Im Wassersportzentrum 12
88079 Kressbronn-Gohren / Yachthafen Ultramarin
info@schattmaier.com * www.schattmaier.com

Aktion Deutschland Hilft
Das starke Bündnis bei Katastrophen

Wenn Menschen durch große Katastrophen in Not geraten, helfen wir. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Aktion Deutschland Hilft - Bündnis deutscher Hilfsorganisationen.

Spendenkonto (IBAN): DE62 3702 0500 0000 1020 30
Jetzt Förderer werden unter: **www.Aktion-Deutschland-Hilft.de**

Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **29.6.** bis **5.7.2016**

frische Schweinefilet mager und zart	100 g	**0,99 €**
Rinderroulade leer	100 g	**1,29 €**
Göttinger Bierwurst	100 g	**0,99 €**
Hinterschinken	100 g	**1,59 €**

SUPER SONDERPREIS
Fleischsalat
mit oder ohne Joghurt 250 g
1 Becher **1,50 €**

Snack der Woche:
Bauern-frikadellen Brötchen 1 Stück **1,70 €**

Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn

SEEHASENFEST 2016

4 Wochen Zeitung lesen
+ Seehasengeschenk
nur 15 €

Jetzt Vorteilsangebot anfordern

Anrufen:
Tel. 0751 2955-5555
(Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr)

Online gehen:
schwäbische.de/seehas2016

Schwäbische Zeitung

helene knöpfler
ärztl. gepr. Fußpflege
Auch Hausbesuch möglich.
Obere Seestr. 68, Langenargen
Tel.: 0 75 43 / 49 96 53 oder
Handy: 01 70-6 85 78 79

Saeco – Jura – Solis
DeLonghi
1a Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren
Keine Anfahrtskosten
Reparatur
Holservice
Gastro Café Crema
Ben Niesen, Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84

WWF
Jetzt helfen!
wwf.de

FOSSIL Uhren:
die Sommerkollektion ist eingetroffen!

z.B. Uhr mit 5 Bändern zum einfachen Wechseln € 179,–
– und viele mehr!
haist
Uhren und Schmuck
Kressbronn
Hauptstr. 38, 88079 Kressbronn

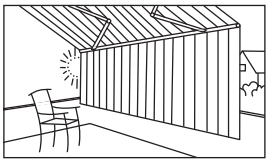
Seit mehr als 20 Jahren
Ihr kompetenter Ansprechpartner
in allen rechtlichen Angelegenheiten
RALPH SEUBERT · JUDITH STORZ
RECHTSANWÄLTE
Marktplatz 12, Langenargen, Tel. 0 75 43 / 16 30, Fax 16 50
ra-seubert@t-online.de, www.RAeSeubert-Storz.de

HYUNDAI
NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.
Vertragshändler
Gebrauchtwagencenter
Seit über 55 Jahren Ihr zuverlässiger Partner
▪ Verkauf ▪ Kundendienst ▪ Ersatzteile
▪ Unfallinstandsetzung ▪ Leasing und Finanzierung
AUTO-KIRCHMAIER GmbH
Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42 / 94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de

Kennen Sie den derzeitigen Wert ihrer Schmuckstücke?
- für die Vermögensfeststellung für die Versicherung
- zum Nachweis bei Diebstahl / Einbruch / zur Testamentserstellung
- bei Erbauseinandersetzungen / Nachlassaufteilung
- zur Überprüfung von ausländischen Zertifikaten
- um ältere Zertifikate überprüfen
- für den Verkauf von Schmuckstücken

R. Friedrich · öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
Montfortstr.29 · TETTNANG ✆ 951026 · sachverstand-bodensee.de

Doppel-Markisen



Über 1 000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de
fischinger markisen
seit 90 Jahren

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten
Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.
Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich
Gold-Macher
seriöse Abwicklung seit 34 Jahren
Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
88069 Tettnang-Walchesreute
Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen
Tel. 07542-9423899 Barankauf Bestpreise www.gold-macher.de

Grün im Kraut®
Hochwertiger Gabionenzaun
Preisbeispiel: Bausatz 2,5 m Länge x 1,2 m Höhe
= 2 Doppelstabmatten 8/6/8 + 2 Pfosten
lfd. Meter jetzt nur 173,– €*
*Solange Vorrat reicht.
www.gruen-im-kraut.de/angebot
Planung, Beratung und Verkauf
in unserem Ausstellungsraum in Bodnegg.
Unsere patentierten Gabionen sind beliebig erweiterbar und in allen gängigen Größen lagernd!
Birkenstr. 22 · 88285 Bodnegg-Rotheidlen · Tel. 07520 95 62 37 0
Mo - Do: 8 - 17.30 Uhr, Fr: 8 - 16 Uhr, Sa (02. +.16. + 30. Juli): 9 - 13 Uhr

regionalwerk BODENSEE

unser Nr.1 Strom
Bester Preis,
beste Garantie!
Jetzt wechseln!
Anrufen: 0800 1122008
www.nr1-strom.de
Unsere Energie vor Ort
Waldesch 29 | 88069 Tettnang | info@rw-bodensee.de